

Fahrplanwechsel im Verkehrsverbund Oberelbe

Neue Zeiten und neue Takte – Erstmals ein Fahrplanbuch für ganzen VVO

Der Fahrplanwechsel im Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) führt in diesem Jahr neben punktuellen Verbesserungen im Busverkehr zu einigen Änderungen bei der Eisenbahn. Die Fahrpläne der elf Unternehmen in den Regionen und im Eisenbahnverkehr ändern sich am 13. Dezember, die Dresdner Verkehrsbetriebe AG (DVB) führt zum 4. Januar einige Anpassungen im Stadtgebiet durch. Das Fahrplanbuch für den gesamten Verbund ist bei den Unternehmen und beim VVO erhältlich.

Der Fahrplan der Regionalbahn Dresden – Königsbrück (RB 33) wird um bis zu 18 Minuten verschoben, die bisher durchgebundenen Züge zum Hauptbahnhof entfallen. Stattdessen verbessert sich in der Hauptverkehrszeit der Anschluss an die S 1 nach Pirna. Auf der Müglitztalbahn (RB 72) enden zukünftig alle Züge aus Altenberg in Heidenau. Die bisher durchgehenden Züge zum Hauptbahnhof entfallen wegen geringer Nachfrage. Ausnahme ist der Ski- und WanderExpress, der auch zukünftig planmäßig direkt von und nach Dresden fährt. Im Busverkehr sowie im Schülerverkehr kommt es verbundweit zu Anpassungen, mit dem Ziel Anschlüsse zu verbessern und ein stabiles Angebot zu sichern. Im Dresdner Norden verbessert sich zudem der Fahrplan zwischen der Landeshauptstadt, Global Foundries und Radeburg. Zwischen April und Oktober verbessert sich das Angebot zwischen Dresden und Moritzburg: An Wochenenden und Feiertagen rollen die Busse der Linie 477 zukünftig alle 30 Minuten.

Alle Änderungen sind unter anderem in der Auskunft unter www.vvo-online.de sowie im neuen Fahrplanbuch zusammengefasst. Erstmals sind alle Informationen in einem rund 1.900 Seiten starken Heft gebündelt. Die Unternehmen und der Verbund reagieren damit auf die seit Jahren sinkende Nachfrage sowie die immer stärkere Nutzung der Online-Medien. Im neuen Gesamtbuch abgedruckt sind wie gewohnt alle Fahrplantabellen der Eisenbahnen, Regionalbusse, Fähren und Sonderverkehrsmittel. Für die Straßenbahnen und Busse der DVB werden lediglich die Linienverläufe angegeben, da der Fahrplan in Dresden aufgrund von Baumaßnahmen, Veranstaltungen und Kundenwünsche nie lange aktuell war. Als Alternativen gibt es kostenfreie Linienfaltblätter der DVB, Fahrplanaushänge und elektronische Anzeigen an den Haltestellen, die persönliche Beratung an der Hotline oder im Kundenzentrum sowie die Fahrplanauskünfte im Internet.

Alle Informationen zu den neuen Zeiten und Takten sind unter www.vvo-online.de/fahrplan, auf den Internetseiten und direkt bei den 12 Verkehrsunternehmen im Verbund und an der VVO-InfoHotline 0351 / 852 65 55 erhältlich.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Christian Schlemper

Pressesprecher

Verkehrsverbund Oberelbe GmbH (VVO)

0351/852 65 12

presse@vvo-online.de

www.vvo-online.de

www.twitter.com/vvo_presse